

## Informationen an die Eltern

Sie stehen vor der einschneidenden Situation, dass Ihr Kind in eine Pflegefamilie platziert werden soll oder bereits platziert wurde. Im Vorfeld einer Platzierung gehören gründliche Abklärungen von der zuständigen Behörde über die Notwendigkeit, den Sinn und die Zielsetzung einer solchen starken Massnahme. Sie und Ihr Kind sollten in diesen Prozess einbezogen und angehört worden sein. Es gibt Platzierungen, welche rechtlich freiwillig durch die Eltern geschehen, wenn diese das Aufenthaltsbestimmungsrecht weiter bei sich haben oder Platzierungen durch die KESB, wenn Eltern das Aufenthaltsbestimmungsrecht entzogen wurde. Die zuständige Behörde (z.B. Sozialdienst, KESB oder Jugendgericht) erteilen Trial-Interventionen einen Auftrag oder haben dies bereits getan.

Wir möchten kurz unsere Arbeitsweise vorstellen:

In der Trial-Pflegefamilie wird Ihr Kind den Alltag verbringen. Diese Familie arbeitet in unserem Auftrag und wird von uns professionell angeleitet und kontrolliert. Trial erarbeitet zusammen mit der Familie angepasste Regelungen. Später werden diese Regelungen laufend im Alltag überprüft und der Entwicklung angepasst. Weiter werden individuelle Fragen zu ihrem Kind besprochen.

Da Sie immer die Eltern Ihres Kindes bleiben und Ihr Kind am besten kennen, erachten wir Sie als wichtige Bezugspersonen für uns. Es ist uns ein Anliegen, ihre Erfahrungen, Anliegen und Sorgen zu kennen. Sie werden regelmässig von der zuständigen Ansprechperson von Trial informiert. Sie sind Teil des Prozesses. Der Einbezug kann unterschiedlich sein und wird entsprechend den Zielsetzungen mit Ihnen vereinbart.

Wichtig ist uns eine vernetzte Zusammenarbeit mit den wichtigen Personen um Ihr Kind. Somit halten wir auch Kontakte zu z.B.: Lehrkräften, Lehrmeistern, Therapeuten oder Grosseltern etc. Dies soll dazu dienen, dass alle beteiligten Personen in einem gemeinsamen Sinn für Ihr Kind zusammenarbeiten und dass Informationen in transparenter Form ausgetauscht werden.

In regelmässigen Abständen werden Sie zu Standortgesprächen durch den Auftraggeber eingeladen. Diese dienen zur Bewertung des Prozesses und zur weiteren Zielsetzung.

Der zuständige Mitarbeitende steht Ihnen laufend als Ansprechperson zur Verfügung. Zögern Sie nicht bei Unklarheiten oder Fragen bei uns anzurufen!

### **Angaben zu Ihrer Ansprechperson von Trial:**

Finden Sie auf der jeweiligen Visitenkarte und im Internet unter [www.trial-interventionen.ch](http://www.trial-interventionen.ch)

In einer Platzierung kann es zu Schwierigkeiten, Fragen oder Kritik kommen. Trial-Interventionen nimmt Probleme mit Pflegefamilienplatzierungen ernst und sucht mit den Beteiligten nach Lösungen. Bei Beschwerden stehen Ihnen interne und externe Wege zur Verfügung.

Sollten Sie im Verlauf der Platzierung wegen „unüberbrückbaren“ Differenzen eine Vermittlung mit einer unabhängigen Drittperson benötigen, so wenden Sie sich an die Ombudsstelle: Stiftung Bernische Ombudsstelle für Alters-, Betreuungs- und Heimfragen, Zinggstrasse 16, 3007 Bern, Tel. 031 372 27 27.